



Schüler des Robert-Schmidt-Berufskollegs lernen Herzinfarkt und Schlaganfall zu verhindern

Im Robert-Schmidt-Berufskolleg am Moltkeplatz fand zum wiederholten Male der Workshop „Herzinfarkt und Schlaganfall verhindern - Für das Leben lernen“ statt, der in der Schülerschaft wieder auf großes Interesse gestoßen ist.

Laura Johannsen und Dr. Michael Fleischer, Fachmediziner aus der Kardiologie und der Neurologie des Universitätsklinikums Essen, sowie Medizinstudenten und die Ärztin und Lehrerin Dr. Anneliese Rauhut klärten die rund 60 Schüler im Alter von 17 bis 19 Jahren über Risikofaktoren und Erstmaßnahmen bei Herzinfarkt und Schlaganfall auf.

Dieses Kooperationsprojekt von Schule und Universitätsklinikum soll junge Menschen präventiv für den „Killer Nr. Eins“ - Schlaganfall bzw. Herzinfarkt - sensibilisieren und für Notfallmaßnahmen bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen schulen, letztendlich also höhere Erfolge bei der Wiederbelebung bewirken.

Zunächst werden die Schülerinnen und Schüler in einem Workshop auf das Thema vorbereitet. Danach erfolgen praktische Übungen an Reanimationsübungsfiguren zur Schulung des raschen Erkennens der Symptome und für situationsgerechtes Handeln. Unter Anleitung der Ärzte und Studenten konnten die Schüler sofort ihr neu erlerntes Wissen in die Tat umsetzen.

„Wir sind überzeugt, durch das Projekt das Gesundheitsbewusstsein bei Schülerinnen und Schülern deutlich zu stärken. Die Vermittlung von Kompetenzen hilft, in Notfallsituationen mit deutlich größerem Selbstvertrauen zu handeln“, ist die Projekt-Koordinatorin, Dr. Anneliese Rauhut, sicher.

Hinweis: Unsere Pressemitteilungen sind auch abrufbar unter:
<http://www.robert-schmidt-berufskolleg.de/wb/pages/im-spiegel-der-zeit/pressemitteilungen.php>

Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: OStR'in Ute Müller

Telefon: Dienststelle: +49 (0)201 860 560 30
 Privat: +49 (0)201 773 703
 Mobil: **+49 (0)173 285 1011**

E-Mail: u.mueller@robert-schmidt-berufskolleg.de